

Wirtschaftsplan

2013

Inhaltsübersicht

Anlage	Bezeichnung	Seite
1.)	Zusammenfassung	1
2.)	Erfolgsplan für die Zeit vom 01. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013	2
3.)	Erläuterungen zum Erfolgsplan	3
4.)	Mittelfristiger Investitionsplan von 2013 - 2017	4
5.)	Vermögensplan/Mittelfristiger Finanzplan von 2013 - 2017	5

1.) Zusammenfassung

De	er Wirtschaftsplan wird wie folgt festgesetzt:	
1.	im Erfolgsplan	
	auf einen Jahresverlust von	42.000 €
2.	im Vermögensplan/Mittelfristiger Finanzplan	
	in den Einnahmen und Ausgaben auf	4.461.000 €
3.	den Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen auf	2.793.000 €
	den Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.500.000 €

Oberbürgermeisterin

Edith Schreiner

Betriebsleiter

Ralph-Edgar Mohn

Offenburg, 26.10.2012

Edith Schreiner Oberbürgermeisterin

2.) Erfolgsplan	Ergebnis 2011	Planung 2012	Hochrech. 2012	Planung 2013
	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)
1. Erträge1.1 Erlöse aus Abwassergebühren	7.081	7.150	7.143	0
Erlöse Schmutzwassergebühr	0	0	0	5.066
Erlöse Niederschlagswassergebühr	0	0	0	1.900
1.2 Starkverschmutzerzuschläge	0	0	0	0
1.3 Straßenentwässerungsanteil	1.302	1.312	1.494	1.405
1.4 Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	497	441	445	430
2. Erhöhung und Verminderung des Bestands an				
Erzeugnissen	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	28	44	23	55
4. Sonstige Erträge	8	2	1	1
Gesamterträge	<u>8.916</u>	<u>8.949</u>	<u>9.106</u>	<u>8.857</u>
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Betriebsstoffe	21	10	20	15
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	209	225	314	225
6. Personalaufwand			• • •	
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0
b) soziale Abgaben und Altersversorgung	0	0	0	0
c) davon für Altersversorgung: T€				
7. Abschreibungen				
a) auf Sachanlagen	1.627	1.648	1.661	1.668
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
8.1 Umlagen AZV	4.850	5.035	4.990	5.033
8.2 Fremdarbeiten	226	200	210	235
8.3 Sonstiger Aufwand	298	203	242	164
Gesamtaufwendungen	<u>7.231</u>	<u>7.321</u>	<u>7.437</u>	<u>7.340</u>
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
10. Erträge aus Wertpapieren	0	0	0	0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34	2	2	2
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0
13. Zinsaufwendungen	1 000	1.050	1.050	1 000
13.1 Zinsaufwand	1.309	1.358	1.258	1.233
13.2 Kalkulatorischer Zinsaufwand	419	397	689	328
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-9</u>	<u>-125</u>	<u>-276</u>	<u>-42</u>
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften	0	0	0	0
Littage aus Gewinngerneinschaften Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0
17. außerordentliche Erträge	0	ő	0	0
außerordentliche Enrage außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
10. daberordentiione Adiwendungen	Ŭ	Ŭ	Ö	O .
19. außerordentliches Ergebnis	<u>-9</u>	<u>-125</u>	<u>-276</u>	<u>-42</u>
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	ő	o o	0	0
	_		-	-
22. Jahresgewinn / Jahresverlust	<u>-9</u>	<u>-125</u>	<u>-276</u>	<u>-42</u>

Hinweis:

Das gebührenrechtliche Ergebnis wird vom handelsrechtlichen Ergebnis abweichen. Mit dem Jahresabschluss 2012 wird eine entsprechende gebührenrechtliche Nachkalkulation vorgelegt.

3.) Erläuterungen zum Erfolgsplan

	Erträge	in Tausend Euro	
1.1 1.2 1.3 1.4 2. 34.	Es wird mit einer gebührenpflichtigen Wassermenge in Höhe von 3,4 Mio.m³ und einer versiegelten Fläche von 5,9 Mio.m² gerechnet. Erlöse Schmutzwassergebühr Erlöse Niederschlagswassergebühr Starkverschmutzerzuschläge fielen nicht an. Der Straßenentwässerungsanteil wurde neu berechnet und erhöht sich um rund 93 T€ im Vergleich zur Planzahl des Vorjahres. Die Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen ergibt Erträge in Höhe von: Erhöhungen und Verminderungen des Bestands fallen nicht an. Die aktivierten Eigenleistungen und die sonstigen Erträge ergeben zusammengefasst .	5.066 € 1.900 € - € 1.405 € 430 € - €	
	Gesamterträge		8.857€
2.	Aufwand		
5.6.7.	Der Materialaufwand/Betriebsaufwand besteht aus den Positionen: Unterhaltung Netze, Pumpwerke und Kanalsanierungen. Die Stadtentwässerung hat kein eigenes Personal. Die Abschreibungen werden geplant mit:	240 € - € 1.668 €	
8. 8.1 8.2 8.3	Sonstige betriebliche Aufwendungen: Die Umlagen des AZV werden auf dem Niveau der Vorjahre geplant. Die Aufwendungen für die Offenburger Wasserversorgung und sonstigen Dienstleistungen erhöhen sich hauptsächlich durch den vermehrten Abrechnungsaufwand durch die gesplittete Gebühr um rund 35 T€ Die sonstigen Aufwendungen werden mit rund 40 T€ weniger eingeplant.	5.033 € 235 € 164 €	
	Gesamtaufwendungen		7.340 €
910. 11. 12.	Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren werden nicht erzielt. Sonstige Zinsen und ähnlich Erträge werden geplant mit: Abschreibungen auf Finanzanlagen fallen keine an.		- € 2€ - €
13.1 13.2	Zinsaufwendungen werden berechnet auf: Kalkulatorische Zinsen werden berechnet auf:		1.233 € 328 €
14.	Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit:	-	42 €
15-21	Diese Positionen fallen in der Regel nicht an.		- €
22.	Jahresgewinn / Jahresverlust Somit erreichen wir ein geplantes Jahresergebnis von rund:	-	42€

4.) Mittelfristiger Investitionsplan 2013 - 2017

Investitions- und Sanierungsmaßnahmen	2013	2014	2015	2016	2017
•					
Kanalsanierung gem. EKVO des Landes	<i>500</i>	500	500	700	1.150
OG; Rammersweierstraße	250				
OG; Resedenweg	100				
OG; Sanierung Mühlbach (Wilhelm-Bauer-Str.)	600	200	100		
OG; Franz-Volk-Straße II. BA		150			
OG; Hauptstraße (Bahnhof)		300			
OG; Maria-Juchacz-Str.			150		
OG; Hermannstr./Scheffelstr.			350		
BO; Rückhaltung Okenstraße	50	350			
EL; Entlastung Elgersweier West					500
EL; RKB/RRB II und verschiedene	150	600	550		
RA; Neuweggässchen/Weierbächle	250				
RA; Obertalstraße/Fuchsgasse				360	
RA; Am Pflenzinger					60
RA; Hasengrund					125
RA; Riedhaldestraße	390	250			
RA; Bergblickstraße		150	100		
RA; Weinstraße/Inselstraße	300				
WI; Untersommerfeld "Hinter der Schule"	80				
ZU; Maßnahmen GEP	70	350	200	550	
ZU; Brunnenstube	30				
ZW; GEP Zell-Weierbach				20	
Einzelmaßnahmen	2.270	2.350	1.450	930	685
Gesamtinvestitionen	2.770	2.850	1.950	1.630	1.835

5.) Vermögensplan/Mittelfristiger Finanzplan (2013 -2017)

Finanzierungsmittel (Einnahmen) in [T€]	Hochrech- nung 2012	2013	2014	2015	2016	2017
Abschreibungen	1.661	1.668	1.710	1.741	1.794	1.826
Jahresgewinn	0	0	32	0	0	0
Innenfinanzierung	<u>1.661</u>	1.668	<u>1.742</u>	<u>1.741</u>	<u>1.794</u>	<u>1.826</u>
Kreditaufnahme	1.056	2.793	2.496	1.714	1.408	1.716
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	138	0	0	0	0	0
	<u>2.855</u>	<u>4.461</u>	4.238	<u>3.455</u>	3.202	3.542

Finanzierungsbedarf (Ausgaben) in [T€]	Hochrech- nung 2012	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionen und Sanierungen	1.150	2.770	2.850	1.950	1.630	1.835
Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	252	0	0	0	0
Kredittilgung	980	967	971	1.088	1.117	1.133
Auflösung Beiträge und Zuschüsse	449	430	417	412	404	399
Jahresverlust	276	42	0	5	51	175
	<u>2.855</u>	<u>4.461</u>	4.238	<u>3.455</u>	3.202	3.542

Entwicklung der langfristigen Verbindlichkeiten [T€] - Stand jeweils zum 31.12.							
2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
29.420	29.496	31.322	32.847	33.473	33.764	34.347	
Zugang	1.056	2.793	2.496	1.714	1.408	1.716	
Tilgung	980	967	971	1.088	1.117	1.133	
Neuverschuldung	76	1.826	1.525	626	291	583	